

Nürnberg, 07.03.2020  
KK wi.rb

296 Photovoltaik-Module installiert

## **Wasserwerk Erlenstegen versorgt sich mit Sonnenenergie**

Die N-ERGIE Aktiengesellschaft stattet im Rahmen von Sanierungsmaßnahmen das Wasserwerk Erlenstegen in Nürnberg mit 296 Photovoltaik-Modulen auf einer Gesamtdachfläche von rund 490 Quadratmetern aus. Die CO<sub>2</sub>-Einsparung beträgt hierbei fast 50 Tonnen jährlich. Dafür investiert die N-ERGIE über 85.000 Euro.

### **100 Prozent Eigenverbrauch**

Auf den Dächern der vier südlichen Werksgebäude produziert die Anlage mit einer Modulleistung von 87,32 Kilowattpeak bis zu 82.500 Kilowattstunden jährlich. Dies entspricht dem Jahresverbrauch von 24 Durchschnittshaushalten. Der erzeugte PV-Strom wird dabei vor Ort und zu 100 Prozent für die Gewinnung und Filtrierung des Trinkwassers genutzt.

### **Ausbau der Eigenerzeugung aus regenerativen Strom**

Die N-ERGIE stattet ihre Gebäude fortlaufend mit PV-Anlagen aus – ein Beitrag, um die Versorgung aus erneuerbaren Quellen und damit die dezentrale Energiewende voranzutreiben.

Aktuell produzieren insgesamt über 60 Anlagen mit einer installierten Leistung von mehr als 100 Megawatt Ökostrom aus der Kraft von Sonne, Wind und Biomasse.

## **Solarstrom: Auch für Gewerbebetriebe attraktiv**

Ebenso für Gewerbebetriebe lohnt es sich, den auf ihrem Dach erzeugten Strom selbst zu verbrauchen. Mit dem Leasingangebot N-ERGIE Solarstrom erzeugen sie ihren eigenen Strom zum Festpreis. Alle Wartungsarbeiten sowie sämtliche Reparaturen sind in der Leasingrate enthalten. Vom ersten Monat an reduziert der Betrieb nicht nur seine Stromausgaben, er koppelt sich auch von der Strompreisentwicklung ab.

1.601 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

**Pressekontakt**  
Dr. Heidi Willer  
Pressesprecherin  
Telefon 0911 802-58050  
presse@n-ergie.de

Nürnberg, 02.03.2020  
KK wi.me

Aufwertung von Flächen für Artenschutz und Biodiversität

## **N-ERGIE stattet Photovoltaik-Kraftwerke mit Insektenhotels aus**

Die N-ERGIE Aktiengesellschaft stattet im Verlauf des Jahres die Flächen ihrer Photovoltaik-Kraftwerke mit Insektenhotels aus. So schafft sie Rückzugsorte für Wildbienen, Käfer und Co. und wertet ihre Betriebsgelände ökologisch auf.

Den Auftakt hierzu machte die N-ERGIE mit drei Insektenhotels, die sie auf dem Gelände ihres Photovoltaik-Kraftwerks Oberndorf bei Schweinfurt installierte.

### **Insektenhotels aus sozialer Werkstatt**

Die Insektenhotels sind ein mal ein Meter groß und bieten aufgrund unterschiedlicher verarbeiteter Materialien Platz für zahlreiche Insektenarten – etwa für seltene Wildbienen, Mauerwespen sowie Nützlinge wie Florfliege und Ohrwürmer.

Gefertigt werden die Kästen von Menschen mit Behinderung in der Werkstatt der Lebenshilfe Hammelburg.

### **Erneuerbare Energien naturschonend ausbauen**

Die N-ERGIE Aktiengesellschaft engagiert sich für eine regionale Energiewende. Sie sieht den Ausbau der Kapazitäten zur Erzeugung

erneuerbarer Energien als wesentlichen Baustein und investiert dafür hohe Beträge. In erster Linie setzt sie dabei auf Photovoltaik-Anlagen.

Werden die dafür benötigten Flächen zusätzlich ökologisch bewirtschaftet, dienen sie nicht nur dem Klimaschutz, sondern leisten darüber hinaus einen wertvollen Beitrag zur Artenvielfalt.

Die N-ERGIE bewirtschaftet die Grünflächen extensiv, um insektenfreundliche Blühwiesen zu schaffen und lässt die Vegetation auf ausgewählten Anlagen von Schafen beweidet. Das steigert die Biodiversität auf den Flächen bereits wenige Jahre nach Inbetriebnahme deutlich.

1.648 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

**Pressekontakt**

Dr. Heidi Willer

Pressesprecherin

Telefon 0911 802-58050

presse@n-ergie.de